

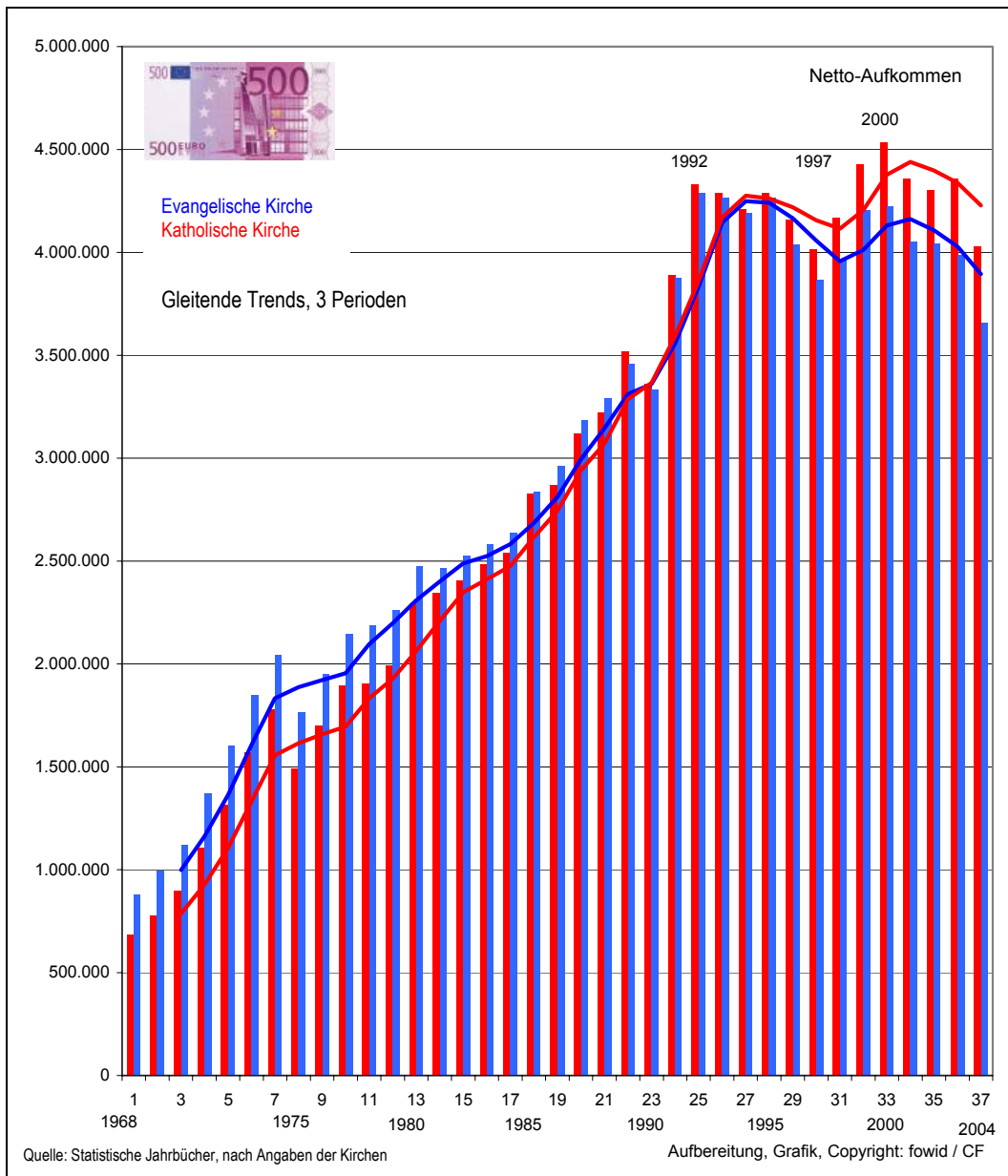
Als Annexsteuer zur Lohn- und Einkommensteuer ist die Kirchensteuer vorrangig von der Entwicklung des Lohn- und Einkommensteueraufkommens abhängig. Das Kirchensteueraufkommen für die evangelische und die katholische Kirche steigt - mit zwei Ausnahmejahren - bis 1992 beständig.

(⇒ Kirchensteuer als Annexsteuer, ⇒ Kirchensteueraufkommen EKD 1953 - 2004)

1975 sinkt das Aufkommen um 515 Mio. Euro (oder 14 %) durch eine Steuerreform (Kinderfreibeträge/Kindergeld) und 1990 durch steuerliche Sonderabschreibungen.

Nach 1992 stagniert und sinkt das Kirchensteueraufkommen. 1998 bis 2000 steigert sich das Aufkommen zwar über die absoluten Zahlen von 1992, seitdem 2001 sinkt es jedoch wieder.

Eine Unterscheidung des evangelischen und katholischen Kirchensteueraufkommens verdeutlicht die Unterschiede.

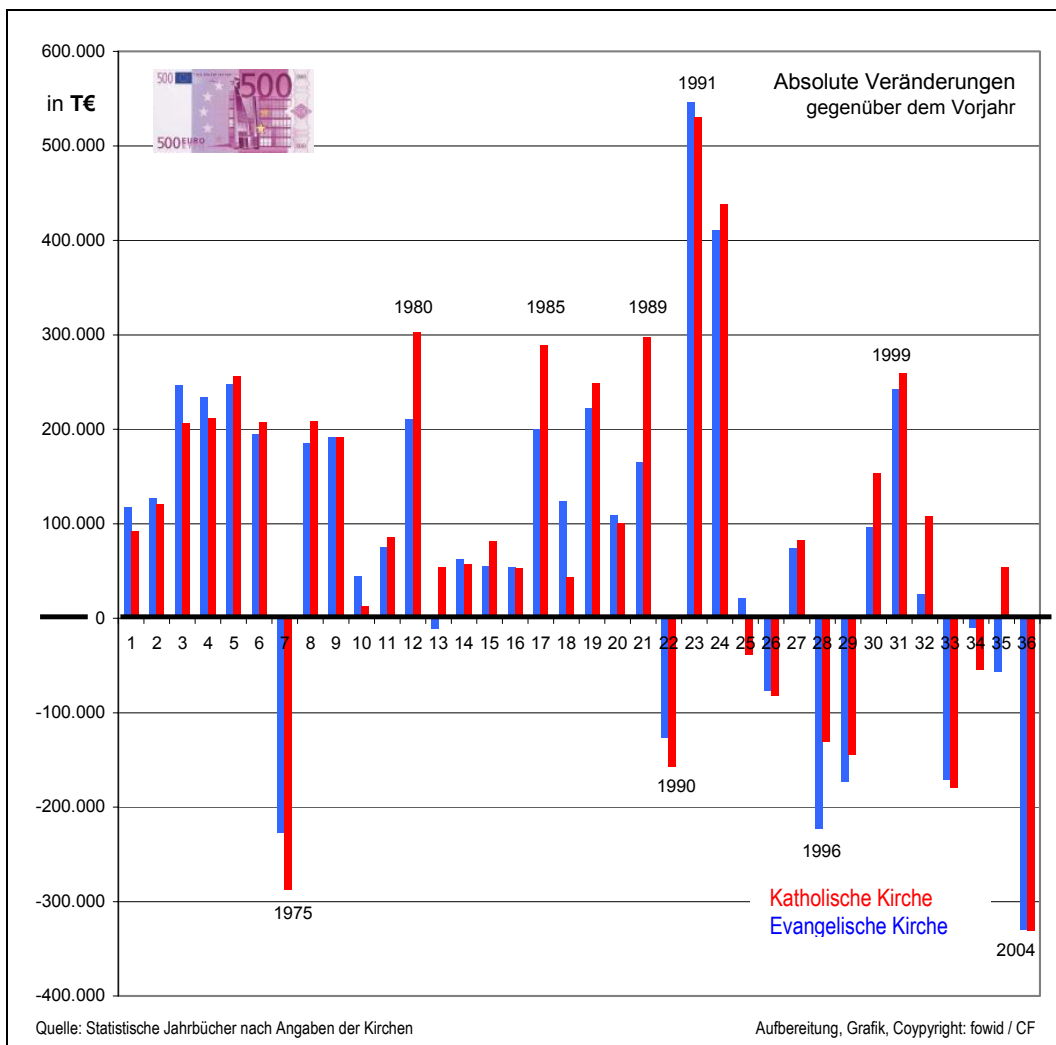


Bewegte sich das Kirchensteueraufkommen aller Landeskirchen der EKD bis 1988 stets oberhalb des Aufkommens aller katholischen (Erz-)Bistümer, so hat sich das seit 1989 ins Gegenteil gewandelt, indem das gesamte katholische Kirchensteueraufkommen höher ist als das evangelische. In dieser Entwicklung zeigen sich innerkirchliche Veränderungen.

In der ersten Phase (bis 1988) gleicht sich die Mitgliederzahl der katholischen Bistümer - durch eine höhere Zahl der „katholischen“ Geburten/Taufen - an die evangelischen Kirchenmitglieder an.

In der zweiten Phase (seit 1989) kommt der dadurch jüngere Altersaufbau der katholischen Kirchenmitglieder an den erwachsenen Kirchensteuerzahlern zum Tragen.

In der dritten Phase (seit 1998) wird dieser Unterschied ausgeprägter und führt 2004 zu dem Ergebnis, dass das gesamte katholische Kirchensteueraufkommen um rund 370 Mio. Euro höher ist als das evangelische Kirchensteueraufkommen.



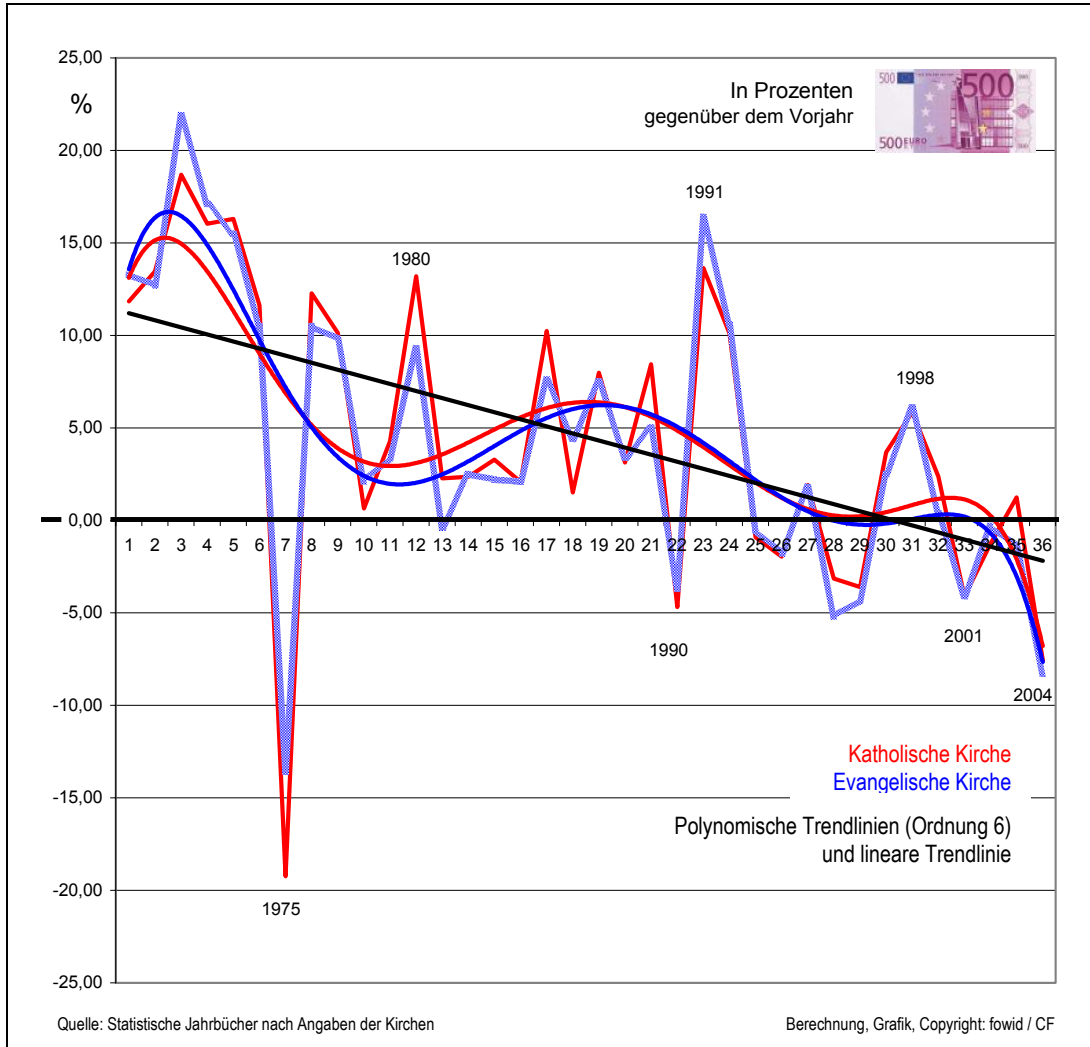
Kirchensteueraufkommen in Deutschland, Drei 12-Jahres- Perioden						
Zeitraum	in 1.000 DM			in 1.000 Euro		
	Katholisch	Evangelisch	Evangelisch	Katholisch	Evangelisch	Evangelisch
1968 - 1979	33.481.123	39.467.100	+ 5.985.977	17.118.626	20.179.207	+ 3.060.581
1980 - 1991	68.212.901	69.680.484	+ 1.467.583	34.876.702	35.627.067	+ 750.635
1992 - 2004	-	-	-	55.466.890	53.054.045	- 2.402.935

Quelle: Statistische Jahrbücher, nach Angaben der Kirchen / Eigene Berechnungen

Die Darstellung der absoluten Veränderungen gegenüber dem Vorjahr zeigt die bis 1989 insgesamt durchlaufenden jährlichen Steigerungen.

Die drei 12-Jahres-Perioden zeigen den Wechsel von dem höheren evangelischen Kirchensteueraufkommen (1968-1979 rund drei Mrd. Euro Mehreinnahme) zum höheren Aufkommen bei der katholischen Kirche (1992-2004 rund 2,4 Mrd. Euro Mehreinnahme) im Vergleich zur EKD.

Eine Umrechnung auf die prozentualen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr zeigt einen bemerkenswerten Gesamttrend.



Die Polynomische Trendlinie zeigt in ihrem Kurven-Verlauf den Wirtschaftsaufschwung (und damit Erhöhung des Steueraufkommens) in den 1980er Jahren und dem insgesamt sinkenden Steueraufkommen seit 1989.

Der lineare Trend zeigt unmissverständlich die generell - seit Veröffentlichung dieser Zahlen - geringer werdenden Zuwachsraten. □

Netto - Kirchensteueraufkommen in Deutschland, 1968 - 2004							
Jahr	Kirchensteueraufkommen in Euro			Veränderung in Euro		in Prozent	
	DBK	EKD	Insgesamt	DBK	EKD	DBK	EKD
1968	685.544	878.246	1.563.790	-	-	-	-
1969	777.697	995.383	1.773.080	92.153	117.137	11,85	13,3
1970	898.679	1.122.183	2.020.862	120.982	126.800	13,46	12,7
1971	1.105.270	1.368.575	2.473.845	206.591	246.392	18,69	21,9
1972	1.316.473	1.602.747	2.919.220	211.202	234.172	16,04	17,1
1973	1.572.883	1.850.314	3.423.197	256.410	247.568	16,30	15,5
1974	1.779.764	2.045.219	3.824.983	206.880	194.904	11,62	10,5
1975	1.492.539	1.767.485	3.260.024	-287.224	-227.575	-19,24	-13,6
1976	1.701.217	1.952.470	3.653.687	208.678	184.985	12,27	10,5
1977	1.892.989	2.143.847	4.036.836	191.772	191.377	10,13	9,8
1978	1.905.172	2.188.738	4.093.910	12.183	44.891	0,64	2,1
1979	1.990.399	2.264.000	4.254.399	85.227	75.262	4,28	3,4
1980	2.293.198	2.474.908	4.768.106	302.799	210.908	13,20	9,3
1981	2.346.617	2.464.017	4.810.634	53.418	-10.884	2,28	-0,4
1982	2.403.371	2.526.651	4.930.022	56.754	62.633	2,36	2,5
1983	2.485.192	2.582.075	5.067.267	81.821	55.424	3,29	2,2
1984	2.537.988	2.636.732	5.174.720	52.796	54.657	2,08	2,1
1985	2.827.572	2.837.261	5.664.833	289.584	200.529	10,24	7,6
1986	2.871.000	2.961.403	5.832.403	43.428	124.142	1,51	4,4
1987	3.120.306	3.183.745	6.304.051	249.307	222.342	7,99	7,5
1988	3.221.154	3.292.947	6.514.101	100.848	109.202	3,13	3,4
1989	3.518.253	3.458.007	6.976.260	297.099	165.060	8,44	5
1990	3.360.666	3.331.698	6.692.364	-157.587	-126.236	-4,69	-3,7
1991	3.891.385	3.877.622	7.769.007	530.719	545.924	13,64	16,4
1992	4.329.267	4.288.926	8.618.193	437.882	411.304	10,11	10,6
1993	4.290.117	4.267.370	8.557.487	-39.150	-21.556	-0,91	-0,5
1994	4.207.970	4.190.777	8.398.747	-82.147	-76.549	-1,95	-1,8
1995	4.290.381	4.264.467	8.554.848	82.411	73.690	1,92	1,8
1996	4.159.929	4.041.020	8.200.949	-130.452	-223.320	-3,14	-5,2
1997	4.015.313	3.867.405	7.882.718	-144.615	-173.516	-3,60	-4,3
1998	4.168.824	3.963.766	8.132.590	153.511	96.361	3,68	2,5
1999	4.428.033	4.206.188	8.634.221	259.209	242.422	5,85	6,1
2000	4.535.904	4.224.891	8.760.795	107.871	25.169	2,38	0,4
2001	4.356.691	4.053.691	8.410.382	-179.213	-171.364	-4,11	-4,1
2002	4.301.846	4.043.582	8.345.428	-54.845	-10.109	-1,27	-0,3
2003	4.356.167	3.986.400	8.342.567	54.321	-57.182	1,25	-1,4
2004	4.026.448	3.655.562	7.682.010	-329.719	-330.832	-7,57	-8,3

Quelle: Statistische Jahrbücher, nach Angaben der Kirchen / Eigene Berechnungen.